

Gemeinde Leopoldshöhe

Der Bürgermeister

BESCHLUSS

der 12. Sitzung des Rates (Wahlperiode 2014/2020)

am 15.12.2016:

16. Abfallentsorgung

16.2 Änderung der Gebührensatzung zur Abfallentsorgungssatzung der Gemeinde Leopoldshöhe

Hier teilt stellv. BM Herr Burkamp mit, dass dieser Tagesordnungspunkt in der letzten Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz am 24. November 2016 ebenfalls zur abschließenden Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen wurde. Hier habe es dann eine einstimmige Beschlussempfehlung gegeben.

Beschluss:

Entsprechend der Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 8. Dezember 2016 beschließt der Rat die 3. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Abfallentsorgungssatzung der Gemeinde Leopoldshöhe vom 19. Dezember 2013 in der Fassung der Änderung vom 10. Dezember 2015 in der vorgelegten Fassung (Drucksache 115/2016). Die Satzung hat folgenden Wortlaut:

3. Satzung vom 15. Dezember 2016 zur Änderung der Gebührensatzung zur Abfallentsorgungssatzung der Gemeinde Leopoldshöhe vom 19. Dezember 2013 in der Fassung der Änderung vom 10. Dezember 2015

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NW S. 666) in der zur Zeit geltenden Fassung, des § 5 des Landesabfallgesetzes vom 21. Juni 1988 (GV. NW. S. 250), in der zur Zeit geltenden Fassung, des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl.I, 2012, S. 212ff.), und der §§ 2 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712/SGV NW. 610), in der zur Zeit geltenden Fassung, hat der Rat der Gemeinde Leopoldshöhe in seiner Sitzung am 15. Dezember 2016 beschlossen, die Gebührensatzung zur Abfallentsorgungssatzung vom 19. Dezember 2013, in der zur Zeit geltenden Fassung, wie folgt zu ändern:

I.

§ 2

Gebührenbemessung

Die Gebühren werden nach der Anzahl und der Größe der Abfallbehälter und nach der Häufigkeit der Entleerung bemessen.

Die Gebühren betragen jährlich:

a) für einen **grauen** Abfallbehälter für Restabfälle bei **4-wöchentlicher** Leerung

- 40 l Nutzinhalt einschließlich Gefäßmiete **58,00 €**
- 60 l Nutzinhalt einschließlich Gefäßmiete **71,00 €**
- 80 l Nutzinhalt einschließlich Gefäßmiete **84,00 €**
- 120 l Nutzinhalt einschließlich Gefäßmiete **110,00 €**
- 240 l Nutzinhalt einschließlich Gefäßmiete **188,00 €**

- b) für einen **grauen** Abfallbehälter für Restabfälle bei **2-wöchentlicher** Leerung
- 80 I Nutzinhalt einschließlich Gefäßmiete **147,00 €**
 - 120 I Nutzinhalt einschließlich Gefäßmiete **199,00 €**
 - 240 I Nutzinhalt einschließlich Gefäßmiete **354,00 €**
- c) für einen **grünen** Abfallbehälter für kompostierbare organische Abfälle bei **2-wöchentlicher** Leerung
- 40 I Nutzinhalt einschließlich Gefäßmiete **20,00 €**
 - 60 I Nutzinhalt einschließlich Gefäßmiete **26,00 €**
 - 80 I Nutzinhalt einschließlich Gefäßmiete **32,00 €**
 - 80 I Nutzinhalt (Saisonbiotonne) **24,00 €**
 - 120 I Nutzinhalt einschließlich Gefäßmiete **45,00 €**
 - 120 I Nutzinhalt (Saisonbiotonne) **32,00 €**
 - 240 I Nutzinhalt einschließlich Gefäßmiete **81,00 €**
 - 240 I Nutzinhalt (Saisonbiotonne) **56,00 €**
- d) für einen Abfallcontainer mit **1.100 I Nutzinhalt**
- bei **4-wöchentlicher** Leerung mit Behältermiete **864,00 €**
 - bei **2-wöchentlicher** Leerung mit Behältermiete **1.730,00 €**
 - bei **wöchentlicher** Leerung mit Behältermiete **3.461,00 €**
- e) für die Zustellung/Abholung eines Abfallgefäßes **13,00 €**
jedes weitere Gefäß **6,50 €**
- f) für einen Abfallsack mit 70 I Nutzinhalt **3,50 €/Stück**

Die Erstausrüstung der anschlusspflichtigen Grundstücke mit Abfallbehältern bei Inkrafttreten der Satzung und beim erstmaligen Entstehen der Anschlusspflicht wird kostenlos vorgenommen.

In den Gebühren sind neben der Beseitigung von grauem Restabfall und organischen Reststoffen folgende Dienstleistungen (jeweils in haushaltsüblichen Mengen) enthalten:

- Sammlung und Verwertung von Altpapier (ohne den 25%igen DSD-Anteil)
- Abholung / Verwertung / Entsorgung von Sperrgut bis max. 2 cbm pro Jahr
- Abholung von Elektro- und Elektronikgeräten
- Sammlung und Entsorgung von Problemabfällen
- Leerung von Straßenpapierkörben
- Abfallberatung

II.

Diese Satzung tritt am **01.01.2017** in Kraft.

Beratungsergebnis: **- einstimmig -**